

AMTS



BLATT

der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

www.seegebiet-mansfelder-land.de

03. Jahrgang

Nr. 2

1. Februar 2012

Sonnenuntergang über der großen Ottilie



OT AMSDORF



OT ASELEBEN



OT DEDERSTEDT



OT ERDEBORN



OT HORNBURG



OT LÜTTCHENDORF



OT NEEHAUSEN



OT RÖBLINGEN



OT SEEBURG



OT STEDTEN



OT WANSLEBEN

Amtlicher Teil

Bekanntmachung zur öffentlichen Hauptausschuss- und Finanzausschusssitzung mit nicht öffentlichem Teil am Dienstag, dem 21.02.2012 um 18.00 Uhr Beratungsraum, Pfarrstraße 8 OT Röblingen am See 06317 Seegebiet Mansfelder Land

1. Eröffnung der Sitzung

- 1.1 Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung der Niederschrift Hauptausschuss vom 15.11.2011 und der Niederschrift Finanzausschuss vom 30.08.2011

2. Beratung in öffentlicher Sitzung

- 2.1 Vorberatung der öffentlichen Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung 28.02.2012
- 2.2 Hinweise und Anregungen

3. Beratung in nichtöffentlicher Sitzung

- 3.1 Vorberatung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung 28.02.2012

Ludwig
Bürgermeister

Vahlhaus
Vorsitzender
Finanzausschuss

Bekanntmachung zur öffentlichen Bau- und Umweltausschusssitzung mit nichtöffentlichem Teil am Donnerstag, dem 23.02.2012 um 19.00 Uhr Beratungsraum, Pfarrstraße 8 OT Röblingen am See 06317 Seegebiet Mansfelder Land

1. Eröffnung der Sitzung

- 1.1 Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung der Niederschrift vom 17.11.2011

2. Beratung in öffentlicher Sitzung

- 2.1 Informationen zu laufenden Baumaßnahmen
- 2.2 Beschluss zur Antragstellung für Fördermittelprogramm OT Erdeborn
- 2.2 Hinweise und Anregungen

3. Beratung in nichtöffentlicher Sitzung

- 3.1 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen B-Plan OT Lüttchendorf und OT Seeburg
- 3.2 Beratung über anstehende Grundstücksangelegenheiten OT Dederstedt, OT Röblingen am See und OT Seeburg

Michaelis
Vorsitzender Bau- und
Umweltausschuss

Bekanntmachung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung mit nichtöffentlichem Teil am Dienstag, dem 28.02.2012 um 19.00 Uhr Bürgersaal, Große Seestraße 20 OT Röblingen am See 06317 Seegebiet Mansfelder Land

1. Eröffnung der Sitzung

- 1.1 Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung der Niederschrift vom 22.11.2011

2. Beratung in öffentlicher Sitzung

- 2.1 Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters, OT Aseleben
- 2.2 Ernennung des Ortsbürgermeisters des OT Aseleben zum Ehrenbeamten auf Zeit
- 2.3 Lesung und Beschlussfassung Haushaltssatzung 2012
- 2.4 Beratung und Beschlussfassung Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzepts für das Haushaltsjahr 2012
- 2.5 Zusammenführung der Ortsfeuerwehren der Ortsteile Erdeborn, Hornburg und Lüttchendorf
- 2.6 Beschluss zur Antragstellung für das Fördermittelprogramm „Förderung kleinerer Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“, OT Erdeborn
- 2.7 Hinweise und Anregungen
- 2.8 Bürgerfragen

3. Beratung in nichtöffentlicher Sitzung

- 3.1 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Plan Nr. 3 Wohnbebauung „Nördlich der Straße nach Halle“, OT Lüttchendorf
- 3.2 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Plan Nr. 3 Wohngebiet Kirchsiedlung, OT Seeburg
- 3.3 Grundstücksangelegenheit OT Dederstedt
- 3.4 Grundstücksangelegenheit OT Seeburg
- 3.5 Grundstücksangelegenheit OT Röblingen am See

4. Wiederherstellung der Öffentlichkeit

- 4.1 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Klinger
Vorsitzender des Gemeinderates

Bekanntgabe der Beschlüsse des Ortschaftsrates Wansleben am See

Der Ortschaftsrat Wansleben am See fasste in seiner öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am 16.11.2011 folgende Beschlüsse:

- WAN/11/07** Ablehnung - Anhörung – Nachtragshaushalt 2011 Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land
- WAN/11/08** Anhörung – Abwägungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Am Weideberg“
- WAN/11/09** Anhörung – Satzungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Am Weideberg“
- WAN/11/10** Anhörung - Satzung über die gesonderte Festsetzung des Beitragssatzes zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen, OT Wansleben am See
- WAN/11/11** Anhörung – Verkauf von Gartenland
- WAN/11/12** Anhörung – Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 5 „Am Weideberg“

Neandurchfluss	Grundgebühr
bis Qn 2,5	200,00 €/a
Qn 6,0	480,00 €/a
Qn 10,0	800,00 €/a
Qn 15,0	1.200,00 €/a
Qn 25,0	2.000,00 €/a
Qn 40,0	3.200,00 €/a

2. Schmutzwassergebühr gemäß Gebührensatzung-Schmutzwasser (Bürgermeisterkanäle)

Die Leistungsgebühr beträgt für die Benutzung der Einrichtung im Sinne des § 1 Abs. 1 Ziffer c) - (so genannte Bürgermeisterkanäle) 1,41 EUR/m³

3. dezentrale Abwasserbeseitigung

Die Entsorgungsgebühr beträgt für die Abwasserbeseitigung

- | | |
|--|---|
| a) aus Hauskläranlagen | 20,82 EUR/m ³
für Abwasser bzw.
Fäkalschlamm |
| b) aus abflusslosen Sammelgruben | 4,41 EUR/m ³
Frischwasser |
| c) bei benötigten Schlauchlängen
ab 30 m bis 70 m | 0,84 EUR/m
Schlauch |

4. Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung

Für die Einleitung in die öffentliche Niederschlagswasserbeseitigungsanlage beträgt die Gebühr 0,31 EUR/m² Gebührenbemessungsfläche/Jahr für die Einleitung von Niederschlagswasser

Mitteilung des Abwasserzweckverbandes „Salza“



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Verbandsgebiet des AZV „Salza“ tritt ab 01.01.2012 eine vollkommen neue Gebührenstruktur und Gebührenhöhe in Kraft. Dies ist notwendig geworden, um dem demografischen Wandel, dem Rückgang der Einwohner und der rückläufigen Wasserverbräuche entgegenzuwirken sowie den neuen Herausforderungen der Zukunft gerecht zu werden. Es wird beim Schmutzwasser (zentraler Anschluss) die Grundgebühr eingeführt. Das heißt, dass sich die Schmutzwassergebühr (zentral) ab 01.01.2012 aus der Grundgebühr (nach Nenndurchfluss des Wasserzählers) und der Leistungsgebühr (nach Frischwassermenge) zusammensetzt. Eine Grundgebühr ist ein gesetzlich zulässiges Instrument, einen Teil der verbrauchsunabhängigen Kosten abzurechnen. Hiermit wird ein Teil der Bereitstellungskosten der potentiellen Nutzung berechnet. In der Versorgungswirtschaft (Wasser, Strom, Gas, Telefon usw.) wird dieses Instrument schon viele Jahre angewandt und dürfte daher bekannt sein. Mit der Grundgebühr wird ein Teil der sogenannten Fixkosten (z.B. Abschreibungen, Zinsen usw.) abgerechnet. Der Rest der Gesamtkosten der Schmutzwasserbeseitigung (zentral) wird über die Leistungsgebühr abgerechnet. Diese neue Regelung soll mehr Gerechtigkeit bringen, da nicht mehr wie bisher, allein das bezogene Frischwasser als Gebührenmaßstab gilt.

Die neuen Gebühren ab 01.01.2012 setzen sich wie folgt zusammen:

1. Schmutzwassergebühr gemäß Gebührensatzung-Schmutzwasser (zentral):

- Die Leistungsgebühr beträgt bei Anschluss an eine Einrichtung im Sinne des § 1 Abs. 1 Ziffer a) - (zentrale Schmutzwasserbeseitigung) 2,65 EUR/m³
- Die Grundgebühr im Sinne des § 2, Abs. 6 und 7 beträgt jährlich pro Wasserzähler (zur Ermittlung des Trinkwasserverbrauchs) der Größe

Die beschlossenen Satzungen des AZV „Salza“ wurden am 15.12.2011 im Amtsblatt des Landkreises Saalekreis veröffentlicht und können auf der Internetseite des Landkreises Saalekreis (www.saalekreis.de) und auf der Internetseite des AZV „Salza“ (www.azv-salza.de) eingesehen werden. Wir bitten Sie für die eingeführten Änderungen um Verständnis. Für Fragen stehen Ihnen unsere Kundendienstmitarbeiter unter Telefon 034609 / 2331-0 gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr AZV „Salza“

Ehejubilare bitte melden!

Die Landesregierung möchte Ehejubilaren, welche in Sachsen-Anhalt im Einzugsbereich ihren Wohnsitz haben, aus Anlass des 50., 60., 70., und 75. Hochzeitstag gratulieren und eine Urkunde überreichen.

Da die Eheschließungen bei den Meldebehörden nicht gespeichert sind, werden Ehepaare gebeten die 1962, 1952, 1942 bzw. 1937 geheiratet haben, bei Ihrer Meldebehörde bald möglichst bis Ende Februar 2012 vorzusprechen.

Bei der Meldung ist der Tag der Eheschließung urkundlich nachzuweisen.

Mit freundlichem Gruß
Ihr Einwohnermeldeamt

Bekanntmachung

Mit Inkrafttreten des Wehrrechtsänderungsgesetzes vom 28.04.2011 (BGBl I S. 678) entfällt die Wehrrfassung in ihrer bisherigen Form.

Um jedoch gezielt junge Menschen anzusprechen und für eine Tätigkeit in der Bundeswehr zu begeistern, erfolgt künftig einmal jährlich eine Meldung an das Bundesamt für Wehrverwaltung. Übermittelt werden die Daten der Jugendlichen, die im kommenden Jahr volljährig werden und die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.

Diese Mitteilung erfolgt nicht, wenn der Betroffene, sowohl Junge als auch Mädchen, der Datenübermittlung in Ihrer Meldebehörde widersprochen haben.

Die Datenübermittlung an die oben genannte Stelle erfolgt künftig einmal im Jahr vor der Vollendung des 18. Lebensjahres.

Alle Jugendliche, welche im Jahr 2012 das 18. Lebensjahr vollenden, haben die Möglichkeit von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Dazu wenden Sie sich bitte unter Vorlage des Personaldokumentes an die für Ihren Hauptwohnsitz zuständige Meldebehörde.

Ihr Einwohnermeldeamt

Übernahme des Stromnetzgebietes des Ortsteils Dederstedt zum 01.01.2012 durch die Stadtwerke der Lutherstadt Eisleben GmbH (SLE)

Auf Grund der Übernahme des Stromnetzgebietes im Ortsteil Dederstedt zum 01.01.2012 stehen den Bürgerinnen und Bürgern die Servicemitarbeiter der SLE in Sachen Stromversorgungsnetz rund um die Uhr, 24 Stunden, zur Verfügung.

Es gelten folgende Servicrufnummern:

Im Zeitraum von 8.00 Uhr – 16.00 Uhr: 03475/667 200
Ab 17.00 Uhr Störungsdienst (Havariedienst)
Strom: 0173-5454074

Die Telefonnummern finden Sie auch auf den entsprechenden Lokalseiten der „Mitteldeutschen Zeitung“ Rubrik „Service“. Bei Fragen, Problemen und Wünschen rund um die Energieversorgung können Sie sich an das Kundenbüro im Ortsteil Dederstedt oder an die Stadtwerke (SLE) in der Lutherstadt Eisleben zu nachfolgend genannten Öffnungszeiten wenden:

Öffnungszeiten/Rufnummern:

Kundenbüro Dederstedt, Hopfberg 16,
06317 Seegebiet Mansfelder Land

Dienstag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Tel: 034773/20292

Stadtwerke Lutherstadt Eisleben, Kurt-Wein-Str. 10
Montag – Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Tel: 03475/6670

Fax: 03475/667200

E-Mail: Callcenter@sle24.de

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.sle24.de.

Pressemitteilung Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft Sachsen-Anhalt Neue eVergabe-Plattform im Internet-Landesportal löst Ausschreibungsanzeiger Sachsen-Anhalt ab.

Die neue eVergabe-Plattform www.evergabe.sachsen-anhalt.de, die im April dieses Jahres im Internet-Landesportal Sachsen-Anhalt eingerichtet worden ist, wird Ende dieses Jahres den „Ausschreibungsanzeiger Sachsen-Anhalt“ ablösen.

Für die Vergabestelle der Öffentlichen Hand hat sich damit das Veröffentlichungsmedium geändert. Verpflichtend ist die Veröffentlichung einer Ausschreibung nun nicht mehr im Ausschreibungsanzeiger Sachsen-Anhalt, sondern auf der Internetseite: www.evergabe.sachsen-anhalt.de.

Damit sind die Bekanntmachungstexte sämtlicher öffentlicher Vergaben an einer zentralen Stelle auffindbar und können gleichzeitig an andere Veröffentlichungsmedien weitergeleitet werden. Bieterfirmen können auf dieser Internetseite alle Informationen gebündelt zum aktuellen Vergabegeschehen in Sachsen-Anhalt finden. Die Nutzung ist für beide Seiten kostenlos. Die eVergabe-Plattform ist sowohl von der Auftragsseite, als auch von der Bieterseite bisher sehr gut angenommen worden.

Das bisherige Printmedium „Ausschreibungsanzeiger Sachsen-Anhalt“ wird weiter Bestand haben. Die dort aufgeführten Eintragungen werden automatisch von der eVergabe-Plattform übertragen. Vom 1. Januar 2012 an wird der Anzeiger in neuer Form und zu einem günstigeren Preis erscheinen und ist dann unter der Adresse: TDP-GmbH, 99817 Eisenach, Sophienstraße 55-57 zu beziehen.

Pressesprecherin

Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Neehausen/Dederstedt

Am Freitag, dem 30.03.2012 um 19.00 Uhr findet im Gemeindehaus Neehausen unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Landeigentümer entsprechend des Jagdkatasters recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Wahl von zwei Personen als Kassenprüfer
4. Prüfung der Jagdkasse
5. Entlastung des Vorstandes
6. Diskussion und Beschlussfassung über Maßnahmen für das Jagdjahr 2012/13
7. Auszahlung der Jagdpacht und Beschluss dazu
8. Gemütliches Beisammensein bei deftigem Essen und Getränken

Konieczny

Vorsitzender

Enthüllung der Informationstafel



In der Harzregion und im Mansfelder Land ist nicht nur die Natur zum Greifen nah – sondern auch die Erdgeschichte. Der Geopark versucht, Erdgeschichte anschaulich und begreifbar zu machen. Neue Informationstafeln an den einzelnen Geopunkten geben weiterführende Informationen.

Eine neue Informationstafel wurde am Donnerstag, den 12.01.2012 um 10.00 Uhr durch den Leiter des Geo-Naturparks Harz, Herrn Dr. Klaus George, am „Aussichtspunkt Salziger See“ im OT Röblingen an den Bürgermeister der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land, Herrn Jürgen Ludwig, übergeben.



Auf der Tafel wird die Lage des Geoparks in Europa dargestellt. Ziele des Geoparks sind u. a. der Schutz des geologischen Erbes, die nachhaltige regionale Entwicklung durch die Förderung eines naturnahen Tourismus sowie zeitgemäße Umweltbildung.

Ein Geopark ist eine Region, in der es Phänomene spezieller Bedeutsamkeit, Seltenheit oder Schönheit zu sehen gibt. Das können natürliche oder künstliche



Gesteinsaufschlüsse, Felsklippen oder aber auch Schaubergwerke, Gesteinslehrpfade, Museen mit geologischen Sammlungen u.ä. sein. Diese geologischen Phänomene sind öffentlich zugänglich und miteinander vernetzt.

Vor der Enthüllung der neuen Tafel begrüßten

der Landrat des Landkreises Nordhausen, Herr Joachim Claus, der Landrat des Landkreises Mansfeld-Südharz, Herr Dirk Schatz und der Bürgermeister der Gemeinde, Herr Jürgen Ludwig, die versammelten Gäste, zu denen u.a. Vertreter der Lutherstadt Eisleben, des Landesamtes für Geologie und Bergwesen und verschiedene Ortsbürgermeister, deren Ortschaften an den einzelnen Geopunkten liegen, gehörten. Im Anschluss stellte der Geopark-Leiter Herr Dr. Klaus George den Anwesenden die neue Informationstafel vor.



Es ist die neunte von insgesamt zehn Tafeln, die im Landkreis Mansfeld-Südharz aufgestellt wurden. Alle Geopunkte sind im jetzt erschienenen Falblatt des Geoparks Harz „Landmarke 19 – Bösenburg“ enthalten.

Informationen zum Geopark erhalten Sie unter www.harzregion.de/geopark.

Sachkundige Führungen im Geopark werden durch den Regionalverband oder den Leiter der Arbeitsgruppe der Geoführer,

Herrn Dr. Steiger
(Tel. 03944 / 369085 oder
E-Mail: T_Steiger@gmx.de) vermittelt.

Seegebiet Mansfelder Land

Erstmals erscheint eine Publikation über die Geschichte unserer Gemeinde. In völlig neuer Art werden dem Leser wichtige Ereignisse der Geschichte und Zeugnisse aus der Vergangenheit wie Kirchen, weltliche Gebäude, Denkmäler, Bauernsteine, Sühnekreuze u. a. aufgezeigt. Aber auch viel Neues, u. a. die sanierte Dorfgemeinschaftshäuser, restaurierte Kirchen, Einkaufszentren und eine moderne Infrastruktur, die vielfach erst in den letzten 20 Jahren die Ortsbilder neu prägte, wird dargestellt.

Auf jeweils 6 Seiten werden die Ortsteile Amsdorf, Aseleben, Dederstedt, Erdeborn, Hornburg (mit Äbtischrode und Holzzelle), Lüttchendorf (mit Wormsleben), Neehausen (mit Elbitz und Volkmaritz), Röblingen am See (Unterröblingen und der Neuen Siedlung), Seeburg (mit Rollsdorf), Stedten und Wansleben am See vorgestellt.

Die Publikation soll den Stolz der Bürger in den einzelnen Ortschaften auf ihre reiche und vielfältige Geschichte wecken und sie zugleich mit der Entwicklung der anderen Ortsteile bekannt machen. Die vorliegende Imagebroschüre hat aber auch das Ziel, die Sehenswürdigkeiten unserer Heimat den Menschen außerhalb unserer Gemeindegrenzen näher zu bringen.

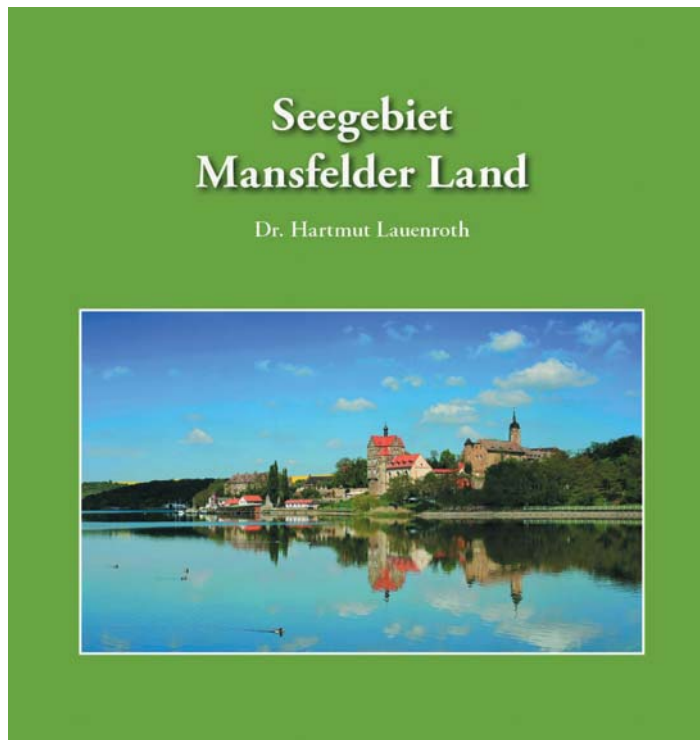
Vielleicht entschließt sich der Eine oder Andere nach dem Lesen dieser Broschüre zu einem Besuch in unserer Region.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen unserer Broschüre.

Die Publikation ist bei Schäfer Druck & Verlag GmbH in 06179 Teutschenthal OT Langenbogen erschienen. Sie hat 84 Seiten, ist durchgehend 4/4-farbig, reich bebildert, hat eine Übersichtskarte und 11 Ortsteilkarten.

Das Buch kostet 9,95 EUR und ist u.a. in der Gemeindeverwaltung in Röblingen am See erhältlich (ISBN: 978-3-938642-56-0).

Büro des Bürgermeisters



Information zum „17. Fest am Salzigen See“

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie bereits bemerkt haben, ist die Große Seestraße seit Monaten wegen Rissen in der Fahrbahn einseitig gesperrt. Es wurden mehrere Baugrunduntersuchungen vorgenommen und festgestellt, dass dieser Straßenabschnitt dringend saniert werden muss.

Der Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt hat den Sanierungstermin auf Anfang Juni festgelegt.

Nach nochmaliger Rücksprache mit den Verantwortlichen für diese Bauangelegenheit war es nicht möglich, den Start der Sanierungsmaßnahme auf Mitte Juli zu verschieben. Durch die Bauarbeiten an dieser Straße sehen wir uns gezwungen, das „17. Fest am Salzigen See“ nicht im Park durchzuführen, da sich die Zuwegung dorthin schwierig erweisen wird. Da wir das traditionelle Fest nicht ausfallen lassen wollen, haben wir nach mehreren Beratungen die Entscheidung getroffen, dieses Event auf das Gelände der Festscheune und der Feuerwehr zu verlegen. Wir bitten alle Gäste um Verständnis für diese Entscheidung und hoffen, dass Sie uns auch in diesem Jahr, trotz dieser Einschränkungen, die Treue halten.



Seniornachmittag in der Festscheune beim „16. Fest am Salzigen See 2011

Jürgen Ludwig, Bürgermeister



Nichtamtlicher Teil

Röblinger Feuerwehr feiert mit 90 Jahre – ein stolzes Alter!

Am 06. Januar 2011 beging Kamerad Aribert Wahlmann, Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Röblingen am See, seinen 90. Geburtstag.

Da kamen nicht nur die Familie, einschließlich die am 24.12.2011 geborene Urenkelin, zur Jubelfeier, sondern noch viele andere Gäste, Freunde, ehemalige Kollegen und Kameraden, sowie Vertreter von in der Gemeinde ansässigen Vereinen. Doch der Höhepunkt sollte der Einmarsch seiner „2. Familie“, des Spielmannszuges der Feuerwehr Röblingen am See, umrahmt von Fackelträgern in der blauen Feuerwehruniform, sein. Sichtlich gerührt nahm der Jubilar die Glückwünsche des Leiters der Wehr, Kamerad Matthias Hauk, entgegen – nach einem sehr vernehmlichen „Gut Wehr!“ der ca. 50 Kameraden nahmen die Umarmungen kein Ende. Jeder brachte eine rote Nelke mit, es wurde ein riesiger Strauß.

Doch im Festsaal ging es mit den Überraschungen weiter. Aribert war und ist Spielmann mit Leidenschaft, hat sein Können vielen jungen Menschen weitergegeben und erhielt als Ehrengeschenk ein besonders gestaltetes Trommelfell und Eintrittskarten für ein großes Musikfest. Er konnte die Tränen der Rührung kaum zurückhalten.

Doch bald war er wieder in seinem Element, wenn nun auch, seinem hohen Alter entsprechend, auf dem Stuhl sitzend, aber immer noch mit ungeheurer Power, trommelte er mit



seinen Spielleuten manchen Marsch.

Das Fazit der Spielleute: „Heute hat uns der »Alte« mal wieder alles abverlangt!“ Kamerad Wahlmann, Mitglied der Röblinger Feuerwehr seit 1949, viele Jahre als Wehrleiter und Wirkungsbereichsleiter tätig, hat bis vor wenigen Jahren noch aktiv mitgewirkt.

Doch auch heute ist er der Feuerwehr weiter verbunden, nimmt regen Anteil an deren Entwicklung und ist geachtet von Jung und Alt.

Er ist Vater und Opa, gefragt als Freund und Kamerad und auch mal als Ratgeber und Tröster.

Wenn er auch nun nicht mehr so oft ins Gerätehaus kommt, vergessen hat ihn niemand – diese Gratulation hat das beeindruckend bewiesen.

Wieder hat sich gezeigt, trotz schwerem Dienst, viel Ausbildung und oft Kampf



um Anerkennung in der Bevölkerung, die in unserer Feuerwehr existierende Kameradschaft ist nicht zu übersehen.

Wie bei den Musketieren: „Einer für Alle, Alle für Einen“, treu dem Motto:

„Helfen in Not, ist unser Gebot“

Von diesem Zusammenhalt konnten wir sicher auch den anwesenden Landrat Herrn Dirk Schatz, Mitglied unseres Fördervereins, unseren Bürgermeister Herrn Jürgen Ludwig und den Mitarbeiter des Ordnungsamtes Herrn Frank Höricht wieder einmal überzeugen.

Wir danken allen, die unserem lieben Kameraden Aribert Wahlmann die Ehre erwiesen haben und ihm zu seinem 90. Geburtstag soviel Gesundheit und Glück wünschten.

Reinhard Meiwald
1. Vorsitzender des Fördervereins
des Spielmannszuges und der Feuerwehr
Röblingen am See e. V.



6. Januar 2012

90. Geburtstag Kamerad Aribert Wahlmann

Männerchor Erdeborn sucht Verstärkung

Der in der Mansfelder Region und darüber hinaus bekannte Erdeborner Männerchor begeht 2013 sein 125-jähriges Jubiläum.



Gruppenaufnahme des Männerchores Erdeborn beim Singen am Kriegerdenkmal zum Sängerfest am 1. Juli 1938

Von einstmal über 40 Sängern singen heute noch 29, wobei schon über Jahre Sänger aus den Orten Helfta, Lüttchendorf, Unterrißdorf und Wansleben am See mitwirken.

Die einzige Chorgemeinschaft in der Einheitsgemeinde Seegebiet Mansfelder Land gilt es auch über den Zeitraum 2013 zu erhalten. Mit seinen Auftritten bringt er vielen Menschen Frohsinn und Geselligkeit, den Chormitgliedern eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und Ausgleich zum Alltagsstress.

Der Chor pflegt den vierstimmigen Chorgesang. Volks- und Heimatlieder, volkstümliche Schlager, Liedgut aus dem Bereich der Klassik und Kirchenlieder gehören zum Repertoire. Bei Chorkonzerten im Kloster Helfta, Auftritten bei gesellschaftlichen und kulturellen Höhepunkten im Mansfelder Land, bei Veranstaltungen anderer Chöre und Vereinen präsentiert sich der Chor einem breiten Publikum.

Jeden Freitag 19.30 Uhr, ab April 20.00 Uhr probt der Chor unter der Leitung des Dipl. Musiklehrers Karl-Heinz Milde.



Kommen Sie vorbei und hören sich eine Chorprobe an. Sie müssen nicht vorsingen. Notenkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Wenn Sie dazu Fragen haben, rufen Sie unseren Chorleiter Karl-Heinz Milde an.

Zu erreichen ist er unter der Tel.-Nr. 034776/21263

Der Vorstand



Rückblick unserer 16. Kreis- und Jugendschau sowie 13. Seegebietsschau

Vom 09. – 11. Dezember 2011 führte der Geflügelzuchtverein Wansleben am See und Umgebung e.V. die 16. Kreis- und Jugendschau des Mansfelder Landes und die angeschlossene 13. Seegebietsschau durch.

Die Ausstellung fand wie im letzten Jahr, im OT Röblingen am See, Erdeborner Str. 7 (ehemal. Halle Panorama Möbel) statt. Die Zuchtfreunde hatten diese in Eigenleistung für die Ausstellung hergerichtet.

Die Geflügelzuchtschau vermittelte auch im Jahr 2011 einen Überblick über züchterische Leistungen und zeigt, was Züchtereifleiß so alles bewirken kann. Das Vertrauen, welches die ausstellenden Zuchtfreunde den Ausstellungsleitern Zuchtfreund Alois Reißig und Zuchtfreund Frank Scheiner entgegengebracht haben, spiegelt die gute Vereinsarbeit des Geflügelzuchtverein Wansleben wieder, waren doch 1005 Aussteller mit 745 Tieren vertreten. Darunter 52 Groß- und Wassergeflügel, 65 große Hühner, 201 Zwerghühner und 363 Tauben. Auch acht jugendliche Züchter mit 64 Tieren konnten wir begrüßen. Die Zuchtfreunde kamen aus den umliegenden Landkreisen zu unserer Ausstellung. So konnten für die Züchterleistungen durch die neun Preisrichter 12 mal die Note vorzüglich und 24 mal die Note hervorragend vergeben werden. Bei dieser Bewertung geht es um Form, Farbe, Wesen und Schönheit der Tiere.

Um eine solche Ausstellung auszugestalten, muss viel Freizeit aufgebracht werden. Dafür möchte ich mich bei allen Zuchtfreundinnen, Zuchtfreunden und Jungzüchtern recht herzlich bedanken. Mein Dank gilt auch unseren ehrenamtlichen Helfern sowie unseren Ehefrauen, welche wie immer für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgten.

So eine Veranstaltung verlangt auch einen finanziellen Aufwand. Dies geht nicht ohne Spenden und Sponsoren. Um so erfreulicher für unseren Verein ist es, dass wir auch in diesem Jahr finanziell und logistisch unterstützt wurden. Dafür möchte ich mich im Namen aller Zuchtfreunde des Geflügelzuchtvereins Wansleben am See und Umgebung e.V. bei allen Sponsoren herzlich bedanken.

Interessenten für die Geflügelzucht, können sich jederzeit bei mir unter der **Tel.-Nr. 034774/2 05 71** melden

Otto Engel
Vorsitzender

Gottesdienste für die Kirchenspiele Dederstedt, Hedersleben und Seeburg

Sonntag	05.02.	14.00 Uhr	Gottesdienst in <i>Dederstedt</i>
Samstag	11.02.	14.00 Uhr	Gottesdienst im Gemein- raum im Pfarrhaus <i>Seeburg</i>
Sonntag	12.02.	14.00 Uhr	Gottesdienst in <i>Hedersleben</i>
Sonntag	26.02.	14.00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus <i>Volkmaritz</i>
Frauenkreis:	02.02.	14.00 Uhr	in <i>Neehausen</i>
	15.02.	14.30 Uhr	in <i>Dederstedt</i>
Christenlehre:	22.02.	15.30 Uhr	in <i>Dederstedt</i>

Es wird herzlich eingeladen

Pfarramt Polleben, Rampe 4, 06295 Polleben,
Tel. 03475/61 01 10

Büro geöffnet: dienstags von 14.00–18.00 Uhr und
donnerstags von 09.00–13.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt St. Annen Lutherstadt Eisleben

Samstag	04.02.	16.00 Uhr	in <i>Wormsleben</i> Gottesdienst mit <i>Lüttchendorf</i>
Samstag	18.02.	16.00 Uhr	in <i>Lüttchendorf</i> Gottesdienst mit <i>Wormsleben</i>

Termine der Katholischen Pfarrei „St. Bruno von Querfurt“

Querfurt-Röblingen-Nebra-Teutschenthal Februar – März 2012

Gottesdienste

Röblingen:

Sonntag	05.02.	09.00 Uhr	Hl. Messe / Blasussegen
Sonntag	12.02.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Samstag	18.02.	17.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	22.02.	18.30 Uhr	Hl. Messe / Aschenkreuz
Sonntag	26.02.	10.30 Uhr	Hl. Messe / Kindergottesdienst
Sonntag	04.03.	09.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	11.03.	10.30 Uhr	Hl. Messe / Kindergottesdienst Patronatsfest
Sonntag	18.03.	10.30 Uhr	Hl. Messe
Samstag	24.03.	17.00 Uhr	Hl. Messe

Gruppenzusammenkünfte

Junge Familien mit Kleinkindern in Röblingen
am 15.02. und 10.03. um 15.00 Uhr
Jüngere Jugend in Röblingen
am 24.02. und 09.03. um 18.00 Uhr
Nachmittag der „Jang Laiens“ in Röblingen
am 24.03. um 15.00 Uhr
Ältere Jugend in Röblingen am Mittwoch um 18.00 Uhr
Kolpingfamilie in Röblingen nach eigenem Plan (Aushang)
Kreis „Wilde Hilde“ in Röblingen am 16.02. um 09.00 Uhr
Seniorenachmittag in Röblingen
am 09.02. und 22.03. um 14.00 Uhr
Kirchenchor in Röblingen
am 07.02., 21.02., 28.02., 13.03., 27.03. um 20.00 Uhr

Besondere Termine

14.02. um 18.00 Uhr	Ökum. Valentinsfeier in Obhausen / St. Johanni
17.02. um 19.00 Uhr	Fastnachtsfeier der Pfarrgemeinde in Röblingen
02.03.	Ökum. Weltgebetstagsgottesdienste in Querfurt, Röblingen und Nebra
05.-07.03. um 19 Uhr	Ökum. Bibelabende in Querfurt / Evgl. Gemeindezentrum
11.03. um 17.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Bruno-Fest in Querfurt / Burgkirche
24.03. um 09.00 Uhr	Ökum. Frauenfrühstück in Querfurt / Evgl. Gemeindezentrum
30.03.-01.04.	Ausflug des Kreises Wilde Hilde
05.-06.05.	Pfarrgemeinderats- und Kirchenvorstandswahlen
21.-24.05.	Religiöse Kindertage in Röblingen
10.06. um 14.00 Uhr	Fronleichnams- und Gemeindefest in Querfurt
23.06.	Frauenwallfahrt nach Helfta
21.-28.07.	Jugendfahrt

Anschriften

Kath. Pfarramt, Johannes-Schlaf-Str. 6, 06268 Querfurt
Tel: 034771-24159 – Pfarrer Gerhard Oppelt
Konto-Nr: 371 000 3910 BLZ: 800 537 62 (Saalesparkasse)

Kath. Pfarramt, Alberstedter Str. 2,
06317 Seegebiet Mansfelder Land, OT Röblingen am See
Tel: 034774-20445 – Gemeindefereferentin Verena Krinke
Konto: siehe Querfurt

e-mail: querfurt.st-bruno@bistum-magdeburg.de
Internet: www.bruno-von-querfurt.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflage von 5.000 Exemplaren.

Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Für nicht amtliche Mitteilungen ist die Redaktion nicht verantwortlich.

Herausgeber:

Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:

Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

☎ 034774/444-0

Annoncentelefone: ☎ 034774/2 72 54

Satz & Druck:

Druckerei & Verlag Walther, Schraplau

☎ 034774/2 72 54 • Fax 2 78 33

E-Mail: info@druckerei-walther.de

Wir gratulieren den Geburtstagskindern der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

zum 60. Geburtstag

- 01.02. Barbara Vaupel, OT Erdeborn
- 03.02. Klaus-Dieter Gayda, OT Neehausen
- 09.02. Karl-Heinz Hollnecker, OT Lüttchendorf
- 09.02. Hans-Günther Franke, OT Wansleben am See
- 12.02. Wolf Wellmann, OT Erdeborn
- 12.02. Rolf Eichbichler, OT Seeburg
- 14.02. Marion Görner, OT Aseleben
- 16.02. Chistine Werkling, OT Röblingen am See
- 26.02. Eberhard Meiß, OT Erdeborn
- 27.02. Cornelia Grabow, OT Wansleben am See
- 28.02. Christa Walther, OT Stedten
- 29.02. Detlef Leimbach, OT Aseleben

zum 65. Geburtstag

- 09.02. Manfred Klausung, OT Röblingen am See
- 12.02. Willfried Wiebach, OT Neehausen
- 15.02. Klaus Nietzold, OT Röblingen am See
- 16.02. Klaus Straubel, OT Stedten
- 17.02. Gerd Wachsmuth, OT Dederstedt
- 21.02. Ursula Thieme, OT Wansleben am See
- 23.02. Christa Weigel, OT Erdeborn
- 26.02. Marie-Luise Matschke, OT Röblingen am See
- 27.02. Harry Czech, OT Röblingen am See

zum 70. Geburtstag

- 10.02. Gudrun Slominski, OT Lüttchendorf
- 12.02. Hans-Jürg Rudolph, OT Wansleben am See
- 13.02. Maria Schmidt, OT Amsdorf
- 15.02. Irene Sonntag, OT Röblingen am See
- 24.02. Eveline König, OT Wansleben am See
- 28.02. Günter Mutschall, OT Wansleben am See

zum 75. Geburtstag

- 08.02. Christa Eilfeld, OT Röblingen am See
- 09.02. Gerda Liersch, OT Wansleben am See
- 15.02. Manfred Engel, OT Dederstedt
- 15.02. Inge Wisse, OT Röblingen am See
- 22.02. Renate Wenzel, OT Erdeborn
- 27.02. Helga Eckardt, OT Röblingen am See

zum 80. Geburtstag

- 02.02. Annemarie Nowack, OT Röblingen am See
- 03.02. Edelgard Gohla, OT Röblingen am See
- 05.02. Annelies Mölter, OT Aseleben
- 08.02. Werner Kretschmer, OT Dederstedt
- 14.02. Hans Müller, OT Stedten
- 15.02. Kurt Müller, OT Erdeborn
- 23.02. Milburga Wagner, OT Röblingen am See
- 29.02. Horst Goldschmidt, OT Röblingen am See

zum 81. Geburtstag

- 09.02. Hans Volprich, OT Dederstedt
- 09.02. Joachim Blümel, OT Neehausen
- 10.02. Ingelore Seidel, OT Röblingen am See
- 14.02. Anneliese Becker, OT Wansleben am See
- 16.02. Hermann Brekau, OT Stedten
- 16.02. Gertrud Strödicke, OT Stedten
- 18.02. Klara Kühn, OT Erdeborn
- 18.02. Herta Schiesewitz, OT Seeburg
- 21.02. Irmgard Szymczak, OT Röblingen am See

zum 82. Geburtstag

- 02.02. Heinz-Hubert Holle, OT Wansleben am See
- 04.02. Waltraud Gallus, OT Hornburg
- 06.02. Ruth Berger, OT Röblingen am See
- 09.02. Sonja Scholz, OT Amsdorf
- 18.02. Gerhard Dlugolencki, OT Hornburg
- 20.02. Edeltraud Schwarz, OT Röblingen am See
- 26.02. Ira Mahler, OT Seeburg
- 27.02. Lucie Rockendorf, OT Hornburg

zum 83. Geburtstag

- 06.02. Irene Fischer, OT Röblingen am See
- 10.02. Gertrud Munder, OT Lüttchendorf
- 16.02. Walter Gäbler, OT Röblingen am See
- 17.02. Lucie Glowienka, OT Röblingen am See
- 17.02. Erika Thinius, OT Wansleben am See
- 22.02. Josef Kössler, OT Hornburg

zum 84. Geburtstag

- 10.02. Gerhard Voigt, OT Röblingen am See
- 18.02. Werner Vogel, OT Stedten
- 19.02. Gerhard Hörhold, OT Röblingen am See
- 28.02. Hildegrad Hörhold, OT Röblingen am See

zum 85. Geburtstag

- 03.02. Willy Lindecke, OT Wansleben am See
- 07.02. Anna Folgner, OT Aseleben
- 09.02. Edgar Gorski, OT Röblingen am See
- 11.02. Else Meisinger, OT Seeburg
- 18.02. Rosa Heere, OT Dederstedt
- 20.02. Hanna Albert, OT Wansleben am See

zum 86. Geburtstag

- 08.02. Ursula Kirchhoff, OT Lüttchendorf
- 09.02. Paul Kirchner, OT Seeburg
- 18.02. Ursula Doleschal, OT Erdeborn
- 24.02. Harry Ringleb, OT Röblingen am See

zum 87. Geburtstag

- 02.02. Irmgard Pöge, OT Wansleben am See
- 05.02. Elisabeth Schwager, OT Röblingen am See
- 20.02. Anneliese Zimmermann, OT Erdeborn
- 26.02. Erich Meinicke, OT Wansleben am See
- 28.02. Roman Twardoch, OT Erdeborn

zum 88. Geburtstag

- 03.02. Max Waldek, OT Lüttchendorf
- 17.02. Rosa Kögel, OT Dederstedt

zum 89. Geburtstag

- 22.02. Hermann Behsler, OT Amsdorf
- 26.02. Gertrud Krause, OT Lüttchendorf

zum 90. Geburtstag

- 03.02. Irmgard Hilfenhaus, OT Röblingen am See
- 28.02. Lisa Glaser, OT Seeburg

zum 91. Geburtstag

- 21.02. Berta Fuchs, OT Dederstedt

zum 93. Geburtstag

- 27.02. Elli Wege, OT Amsdorf

zum 99. Geburtstag

- 28.02. Franziska Stahlovsky, OT Wansleben am See